

Serie V

Freitag, den 19. März 1915, abends 7½ Uhr

Deutscher Ernst und Deutscher Humor Der Weckruf

Ein Akt von Leo Feld. — Spielleitung: Emil Lind.

Personen:

Frau Agnes Gerhardt . . .	Louise Dumont	Prof. W. Gerhardt, sein Sohn	Otto Stoeckel
Robert, ihr Sohn	Peter Esser	Ernst	Gustav Gries
Friedrich Gerhardt	Eugen Dumont	Marianne	Luise Gries

Zeit der Handlung: 1. August 1914.

Lieder zur Laute, gesungen von Frida Hummel

Das Kälberbrüten

Ein Scherzspiel mit drei Personen von Hans Sachs. — Spielleitung: Paul Henckels.

Personen:

Der tumbe Bauer	Paul Henckels
Die böse Bäuerin	Lotte Fußt
Der gute Pfaffe	Eugen Keller
Der Schultheiß und sein Hund	Hans Henkel

— 15 Minuten Pause —

Lieder zur Laute, gesungen von Frida Hummel

Et Kirmesgeld

Faxenspiel in einem Akt. — Spielleitung: Paul Henckels.

Personen:

Kuno von Labberitz	Fritz Reiff	Nikolas Knoll, Bestevader	Paul Henckels
Erich von Labberitz	Peter Esser	Hännesche	Lotte Fußt

Kassenöffnung 6½ Uhr	Einlaß 7 Uhr	Beginn 7½ Uhr	Ende gegen 10 Uhr
----------------------	--------------	---------------	-------------------

Samstag, den 20. März 1915, abends 7 Uhr, zum ersten Male

Don Carlos

Dramatisches Gedicht in fünf Akten von Schiller.

Sonntag, den 21. März 1915, nachmittags 3 Uhr zu ermäß. Preisen: **Der Raub der Sabinerinnen**

Abends 7 Uhr

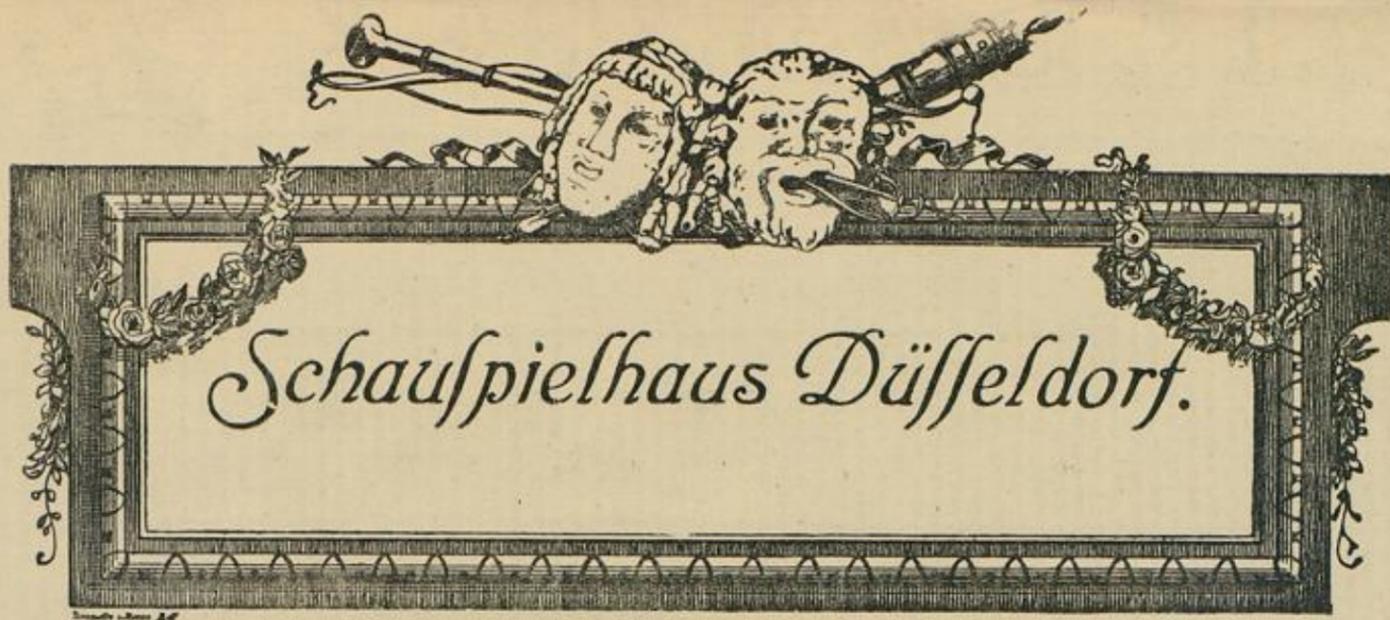
Don Carlos

Dramatisches Gedicht in fünf Akten von Schiller.

Mittwoch, den 24. März 1915, abends 8 Uhr

II. Vortrag von D. theol. Traub

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.



Serie V

Freitag, den 19. März 1915, abends 7 1/2 Uhr

Deutscher Ernst und Deutscher Humor
Der Weckruf

Ein Akt von Emil Lind.

Frau Agnes Gerhardt Otto Stoeckel
 Robert, ihr Sohn Gustav Gries
 Friedrich Gerhardt Luise Gries

Lieder von Ida Hummel

Das **Grünten**

Ein Scherzspiel mit drei Personen. Spielleitung: Paul Henckels.

Dieckels
 Die Fuß
 Die Keller
 Die Enkel

Lieder von Ida Hummel

Et **feld**

Faxenspiel in Paul Henckels.

Kuno von Labberitz Bestevater Paul Henckels
 Erich von Labberitz Lotte Fußt

Kassenöffnung 6 1/2 Uhr 7 1/2 Uhr Ende gegen 10 Uhr

Samstag, den zum ersten Male

Das **los**

Drama Schiller.

Sonntag, den 21. März 1915, nachmittags **Raub der Sabinerinnen**

Das
 Drama Schiller.

Mittwoch, den 24. März 1915, abends 8 Uhr

II. Vortrag von D. theol. Traub

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.

